

**St. Martin ist eine familienfreundliche Gemeinde! Dies stellten die Teilnehmer/innen bei der**

**1. Veranstaltung am 26. November 2011 fest.**

Unsere Gemeinde beteiligt sich 2011 beim Audit familienfreundliche Gemeinde, weil es uns wichtig ist, sinnvolle und nachhaltige Familienförderungen in unserer Gemeinde zu betreiben.

Ob man das Motto „Der Weg ist das Ziel“ glaubt, oder das Ziel vor Augen hat, man wird in keinem Fall daran vorbeikommen, eine klare Vorstellung davon zu haben, wo der Ausgangspunkt ist. Das war auch die Fragestellung beim 1. Workshop am 26. November 2011. Bei diesem Workshop wurde in Gruppenarbeit der IST-Zustand an familienfreundlichen Angeboten in St. Martin erarbeitet. Und das Ergebnis war überaus positiv: St. Martin hat bereits viel für Familien von Jung bis Alt zu bieten. Viele Vereine und ehrenamtliche Helfer leisten jetzt schon einen wesentlichen Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander in St. Martin.

**Mitarbeit der Bürger/innen ist gefragt**

In einem zweiten Workshop am Samstag, 21.01.2012, 8.00 Uhr, im Sitzungssaal der Gemeinde soll nun erarbeitet werden, welche weiteren Maßnahmen notwendig sind, um St. Martin NOCH familienfreundlicher zu machen.

*Wir laden dazu alle Bürgerinnen und Bürger aus St. Martin ein, um Ihre Erfahrungen und Meinungen mit einzubringen und uns bei der Durchführung des Audits zu unterstützen. Egal, in welcher Lebensphase sich Interessierten derzeit befinden. Denn familienfreundlich bedeutet hierbei nicht, dass es sich nur um Familien mit Kleinkindern handelt. Es umfasst vielmehr alle Alters- und Gesellschaftsschichten in der Gemeinde: Schwangerschaft & Geburt, Familien mit Säuglingen, Kleinkind bis 3 Jahre, Kindergartenkind, Schüler, in Ausbildung Stehende, die nacheiterliche Phase, Senioren und Menschen mit besonderen Bedürfnissen.*

Welche Ideen fallen Ihnen ein, um St. Martin noch familienfreundlicher zu gestalten?

Sie können gerne Ihre Ideen und Vorschläge in den Briefkasten vor dem Gemeindeamt einwerfen oder ein E-mail an Johanna Hehenberger ([hehenberger@sankt-martin.at](mailto:hehenberger@sankt-martin.at)) senden.

Vom Familienreferat des Landes Oberösterreich gibt es eine Projektförderung in Höhe von max. € 10.000,-. Es müssen in drei Jahren mindestens 2 Projekte umgesetzt werden.

Nach Abschluss dieses Prozesses erfolgt eine externe Begutachtung, durch welche die Richtigkeit des Verfahrens überprüft wird. Die teilnehmenden Gemeinden werden nach abgeschlossener Auditierung vom Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend mittels Gütezeichen ausgezeichnet.

**Die Projektleitung „Familienaudit“: Notburga Kepplinger**

**Fotos vom 1. Workshop**



